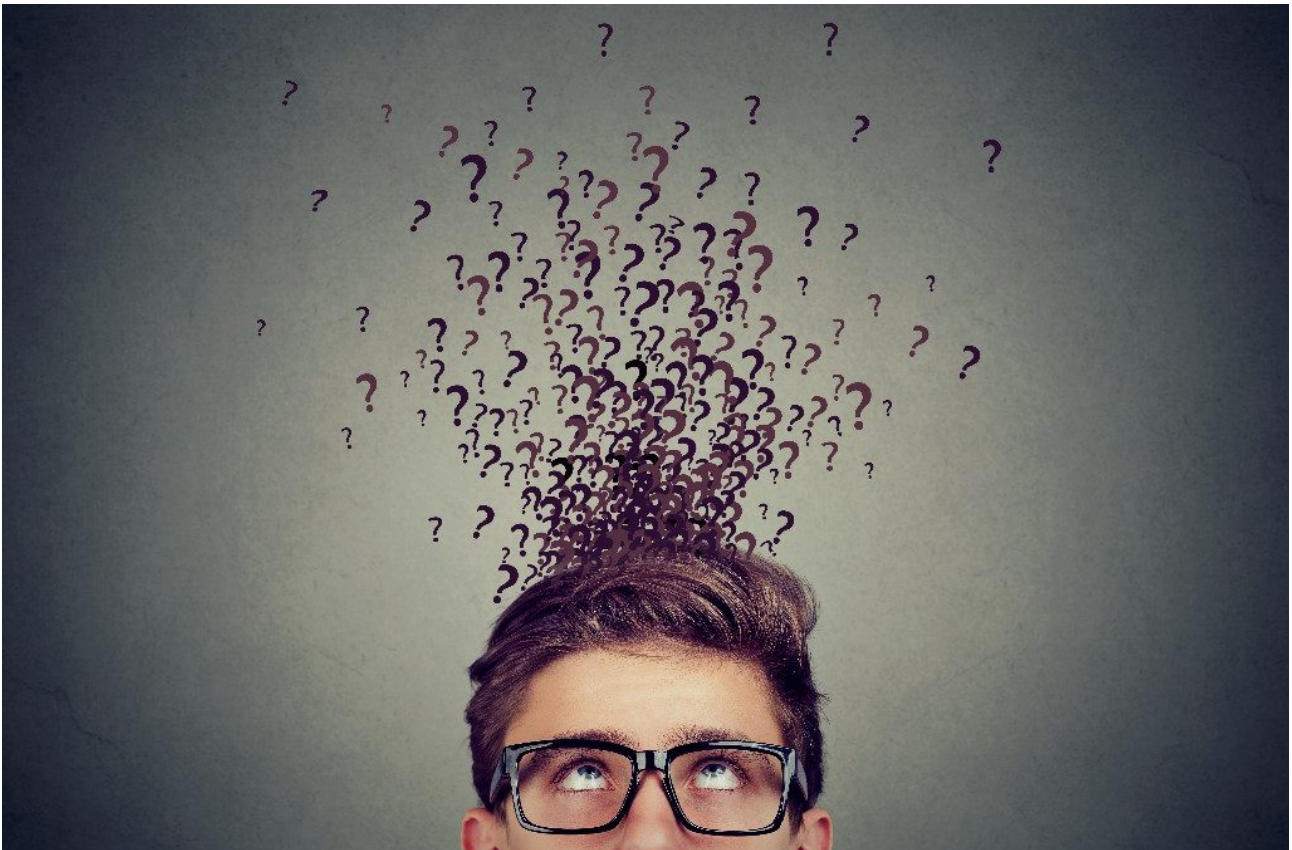


Gottesdienst vom 3. August 2025

Mose – ein Genie mit Selbstzweifeln

2. Mose 3-4



**»Wer bin ich, dass ich zum Pharao gehen und die Israeliten aus Ägypten
führen sollte?«
(2. Mose 3,11)**

Rückblick

Was hast du diese Woche mit Gott erlebt? Hast du dir deswegen etwas vorgenommen? Ist es gelungen? Tausche dich mit anderen aus.

1. Ein Genie

Mose wird als Ehrfurcht einflössende Persönlichkeit beschrieben. Er war intelligent, hatte eine überdurchschnittliche Auffassungsgabe, Charisma und konnte schlagkräftig argumentieren. Zudem war er aufgrund seiner Erziehung am pharaonischen Hof für damalige Verhältnisse top ausgebildet. Er konnte gut organisieren und sogar ein Lied hat er mal geschrieben. Kurz zusammengefasst: Mose war ein Genie.

Von unserer Kultur her fällt es uns eher schwer, über unsere Begabungen und Qualitäten zu reden. Und doch haben wir die – jede und jeder von uns. Wir alle haben mindestens einen Bereich, in dem wir „Genies“ sind.

- Worin bist du besonders gut? Was kannst du besser als die meisten Menschen um dich herum?
-

- Geht im Hauskreis der Reihe nach herum und sagt einander gegenseitig, was ihr aneinander schätzt und wo ihr denkt, dass die Person, die grad dran ist ein „Genie“ ist.
-

2. Mit Selbstzweifeln

Nun wollte Gott sein Volk, das von den Ägyptern mehr und mehr versklavt wurde in die Freiheit führen. Dazu brauchte er einen irdischen Vertreter. Wenn wir vorhin Moses` Qualifikationen betrachtet haben, ist es naheliegend, dass Gott Mose für diese Aufgabe erwählt (2. Mose 3,9-10). Und, wer möchte nicht schon geschichtsträchtiger Befreier oder Präsident sein? So eine Berufung müsste also ein Selbstläufer sein, oder? Doch, weit gefehlt, denn Mose leidet unter starken Selbstzweifeln. Auf Gottes Berufung antwortet Mose mit:

- Wer bin ich schon? (2. Mose 3,11)
- Was kann ich denn schon sagen? (2. Mose 3,13)
- Wer wird mir schon glauben? (2. Mose 4,1)
- Ich kann doch nicht reden! (2. Mose 4,10)
- Ich kann nicht – und will auch nicht! (2. Mose 4,13)

Nicht selten kommen genau in den Bereichen die grössten Selbstzweifel auf, in denen man die stärkste Begabung hat. Manchmal sind es schwierige Erfahrungen, die einen an seinen Talenten zweifeln lassen, manchmal ist es wie eine Art Grundrauschen.

- In welchem Lebensbereich kämpfst du am stärksten mit Selbstzweifeln? Gibt es einen Auslöser, ein Erlebnis, dass diese Zweifel hervorrief (ein Misslingen, Kritik, die Erfahrung, nicht genügt zu haben...)?
-
-

3. Das befreite Genie

Um das Volk Israel befreien zu können, musste Gott offensichtlich zuerst Mose von dessen Selbstzweifeln befreien. Es kann nicht sein – und das gilt auch für dich und mich – dass Selbstzweifel unsere Begabungen und Talente blockieren. Gott geht deshalb geduldig auf alle Gegenargumente Moses ein:

- Wenn Moses fragt „wer bin ich schon“, antwortet Gott: Ich werde mit dir sein (2. Mose 3,12)
- Wenn Mose fragt „was soll ich schon sagen“, sagt ihm Gott wörtlich, was er sagen soll.
- Wenn Mose fragt „wer wird mir schon glauben“, gibt Gott ihm die Vollmacht, Wunder zu vollbringen.
- Wenn Mose sagt „ich kann doch nicht reden“, erklärt ihm Gott, dass niemand geringerer als er selbst die Begabung zum Reden schenkt (2. Mose 4,11-12).
- Wenn Mose sagt „schick doch einen anderen“, wird Gott dann doch noch zornig, stellt ihm aber seinen Bruder Aron zur Seite.

Was mich noch mehr begeistert als die fünf Beispiele, wie Gott Mose von seinen Selbstzweifeln befreit ist die Liebe, mit der Gott auf Mose eingeht, wie er ihm Beistand zuspricht.

- Von welchen Selbstzweifeln wünschst du dir, dass Gott dich von ihnen befreit, damit du deine Berufung leben kannst? Formuliere das als Gebet!
-
-

- Betet füreinander, dass Gott euch von den Selbstzweifeln, die ihr miteinander geteilt habt befreit. Dass er euch freisetzt, damit ihr eure Berufung leben könnt.
-

Ausblick

Nimm dir einige Momente, in denen du still auf Gott hörst. Was möchte er dir sagen? Was machst du damit? Wer würde auch noch von dem profitieren, was dir heute wichtig geworden ist? Wie? Formuliere einen konkreten nächsten Schritt. Wer könnte dich bei der Umsetzung unterstützen? Wer feiert mit dir deine Erfolge und begleitet dich in Niederlagen?

Herzlich willkommen zum Gottesdienst! Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf www.vivakirche-pfaeffikon.ch Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du zu Gast bei uns bist, ist der Kaffee für dich gratis.

Termine

Datum	Zeit	Was
Montag		
Dienstag		
Mittwoch	10:30	Mittwochgebet
Donnerstag		
Freitag		
Samstag		
Sonntag	10:00	Gottesdienst

Vorschau:

17.08. 10:00 Ökumenischer Gottesdienst am See

**Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Gebetsraum.
Predigten und aktuelle Daten auf www.vivakirche-pfaeffikon.ch**